

Stadtparlament

Stadtkanzlei 9201 Gossau

- Motion
 Interpellation
 Postulat
 schriftliche Beantwortung

Original an _____

Kopie an _____

E - 3. Mai 2005

Eingereicht von: **SVP-Fraktion**

Reg. Nr. 01.26.810

GEKO Nr. 05.258

Konto Nr. _____

Visum _____

Titel: **Rückvergütung an die Gossauerinnen und Gossauer**

Text:

Technische Betriebe 2004

Überschuss

Budget 2004 Fr. 1'356'640.-

Effektives Ergebnis Fr. 4'800'915.-

Abweichung Fr. 3'444'275.-

Städtischer Haushalt 2004

Überschuss

Budget 2004 Fr. - 830'505.-

Effektives Ergebnis Fr. 2'434'327.-

Abweichung Fr. 3'264'832.-

Betrachten wir nun die Rechnung 2004 des Städtischen Haushaltes gemäss Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission ergibt sich folgendes Bild:

Budget Städtischer Haushalt 2004 Fr. - 830'505.-

Effektive Jahresrechnung 2004 Fr. 2'434'327.-

zuzüglich beantragte Zuweisung von TBG Fr. 2'000'000.-

vorgesehenes Jahresergebnis:

Städtischer Haushalt Fr. 4'434.327.-

Abweichung zu Budget Fr. 5'264'832.-

Wir möchten an dieser Stelle nicht nochmals auf den jeweiligen Budget-Prozess zurückkommen. Aber sie stellen ja selber fest, dass wir in den letzten Jahren immer wieder solch äusserst erfreuliche Überraschungen erleben durften.

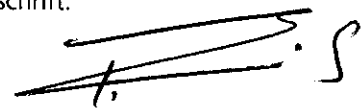
Deshalb stellt die SVP-Fraktion Ihnen folgenden Antrag:

Es gibt in Gossau 9560 Anschlüsse/Empfänger von Fakturen der Stadtwerke Gossau für Strom. Stand 2004.

Diesen Adressaten soll die *Stadt Gossau* eine Rückvergütung pro festen Anschluss/Empfänger einen Maximalbetrag von Fr. 200.00 rückvergüten für Strombezug resp. diesen mit der nächsten Faktura im Herbst 2005 verrechnen. Die Rückvergütung *kann* durch Verminderung der Reserven, Rückstellungen erfolgen. Empfänger, die diesen Fakturabetrag im 2004 nicht erreicht haben, erhalten den effektiv bezahlten Betrag zurück. Weggezogene erhalten den Betrag nicht nachgeschickt.

Datum: Im Namen der SVP Gossau-Arnegg
Seiler Roland

Unterschrift:



3. Mai 2005